

**Ausschreibung des zentralen Lehrpreises der Freien Universität Berlin
für interdisziplinäre forschungsorientierte Lehre
im Rahmen ihres Zukunftskonzepts
„VERITAS IUSTITIA LIBERTAS – Internationale Netzwerkuniversität“**

Schwerpunkt 2015: „forschungsorientiert & nachhaltig“

Mit dem zentralen Lehrpreis der Freien Universität Berlin werden forschungsorientierte Lehrprojekte und Lehrvorhaben ausgezeichnet, die den universitären Leitprinzipien entsprechen:

- **Veritas:** Verpflichtung auf hohe methodische Standards und gute akademische Praxis
- **Iustitia:** Förderung von Potentialen ohne Ansehen von sozialer, religiöser, kultureller Herkunft und Geschlecht
- **Libertas:** Unterstützung von Autonomie und Selbststeuerung des studentischen Lernprozesses

1. Zielsetzung

Forschungsorientierte Lehre ist seit ihrer Gründung ein Profilelement der Freien Universität Berlin und prägt die Lehr- und Lernkultur in den verschiedenen Fachbereichen. Um auch zukünftig die systematische Verknüpfung von Forschung und Lehre zu sichern, hat die Freie Universität Berlin im Rahmen ihres Zukunftskonzepts ein Konzept für forschungsorientierte Lehre (FoL) entwickelt.

Der zentrale Lehrpreis der Freien Universität ist Teil dieses Konzepts. Mit dem Preis sollen herausragende Lehrprojekte und Lehrvorhaben ausgezeichnet werden, die der Integration der Ergebnisse interdisziplinärer Spitzenforschung in die universitäre Lehre dienen. Es ist das Ziel des Preises, Wertschätzung für besonderes Engagement in der forschungsorientierten Lehre zum Ausdruck zu bringen. Angeregt werden soll die Entwicklung innovativer Lehrkonzepte und -formate, mit deren Hilfe die zentralen Ziele des Zukunftskonzepts der Freien Universität auch im Bereich der Lehre umgesetzt werden können [Link: <http://www.fu-berlin.de/lehrpreis>].

Unter dem Titel „forschungsorientiert & nachhaltig“ wird der Lehrpreis 2015 mit dem **Schwerpunkt „Nachhaltigkeit“** ausgeschrieben. Ausgezeichnet werden herausragende und innovative Lehrprojekte und Lehrvorhaben, die Nachhaltigkeit als Querschnittsthema mit verschiedenen Schwerpunktsetzungen in der Verknüpfung von Forschung und Lehre im Fokus haben. Die explizite Nachhaltigkeitsorientierung wird durch die Vermittlung von Forschungskompetenzen in innovativen didaktischen Formaten prämiert, die theoretisch und praktisch (z.B. durch technologiegestützte Formate) zur Weiterentwicklung der forschungsorientierten Lehre an der Freien Universität Berlin beitragen.

2. Zielgruppe/n, Förderkriterien und einzureichende Unterlagen

Der zentrale Lehrpreis richtet sich an Lehrende und Studierende aller Fächergruppen: Eingereicht werden können Konzepte für Lehrprojekte bzw. Lehrvorhaben in den Wirtschafts-, Geistes- und Sozialwissenschaften ebenso wie von Angehörigen der Natur- und Lebenswissenschaften, deren Realisierung mit Hilfe des Preisgeldes ermöglicht bzw. unterstützt werden kann. Thematisiert werden können Aspekte der ökonomischen, ökologischen, kulturellen und sozialen Nachhaltigkeit. Denkbar sind z.B. Lehrprojekte und Lehrvorhaben zu Aspekten der öffentlichen Sicherheit bzw. aus dem Bereich der Sicherheitsforschung, zu nachhaltiger Führung und Management, zu kultureller oder biologischer Diversität oder aber aus dem Bereich der erziehungswissenschaftlichen Zukunfts- und Bildungsforschung. Bewerbungen abgeschlossener Veranstaltungen sind nur dann zulässig, wenn es sich um ein fortzusetzendes Lehrprogramm handelt, das mit Hilfe des Preisgeldes realisiert werden soll.

Lehrende und Studierende können sich mit eigenen forschungsorientierten Lehrprojekten und Lehrvorhaben im Umfang von 2-4 SWS bewerben. Die Projektanträge (5 Seiten) sollen folgende Angaben enthalten:

- 1) Darstellung des forschungsorientierten Themas der geplanten Lehrveranstaltung und Begründung zu dessen Verknüpfung mit dem Ausschreibungsschwerpunkt „Nachhaltigkeit“ (Inhalt, Didaktik, Zielgruppe/n usw.)
- 2) Veranstaltungsformat, Lehrmethoden und Arbeitsformen
- 3) Lernziele/ Kompetenzerwerb
- 4) Ggf. geplante Kooperationen
- 5) Integration in das Lehrangebot existierender Studiengänge
- 6) Kurz-CV der Antragstellenden (Anhang)

Die Realisierbarkeit des eingereichten Lehrprojektes bzw. Lehrvorhabens ist durch Bestätigung des jeweiligen Fachbereichs/Instituts nachzuweisen. Darüber hinaus sind Angaben zur geplanten Verwendung des Preisgeldes¹ (Gasteinladungen, Tutorien/studentische Hilfskräfte, Exkursionen, Entwicklung virtueller Lehr- und Lernumgebungen o.ä.) zu machen.

Der Preis wird im Wintersemester 2015/16 für die **Realisierung eines Vorhabens im Sommersemester 2016** vergeben. Das Preisgeld beträgt 10.000 Euro. Der Preis kann geteilt werden.

Die Bewerbungen sind elektronisch bis zum **12. Oktober 2015** bei der Stabsgruppe Internationale Netzwerkuniversität einzureichen: pinu@fu-berlin.de

Die eingehenden Projekte werden von einem universitären Auswahlgremium im Herbst 2015 begutachtet. Die Entscheidung wird vom Präsidium der Freien Universität auf Grundlage der fachlichen Bewertung getroffen.

Kontakt:

Stabsgruppe Internationale Netzwerkuniversität
Kaiserswerther Str. 16-18
14195 Berlin
Tel. 030-838 73911
E-Mail: pinu@fu-berlin.de

¹ Grundausrüstung ist von der Finanzierung aus Mitteln des Lehrpreises ausgeschlossen